

Newsletter 01/2017

Aktuelle Informationen aus dem DGB Bildungswerk Hessen e.V.



Liebe Bildungsurlaubsteilnehmerin,
lieber Bildungsurlaubsteilnehmer,
liebe Interessierte!

Im aktuellen Newsletter findet ihr diese Themen:

- Die Bildungsurlaubsseminare 2017
- Mitmachen bei MENTO
- Kurzmeldungen - Termine - interessante Neuigkeiten

Die Bildungsurlaubsseminare 2017

Die Nachfrage nach unseren Seminaren war wieder sehr groß. Seit der Veröffentlichung unseres Bildungsprogramms am 21. November 2016 haben wir eine Vielzahl von Anmeldungen bekommen. Aktuell sind bereits 22 Seminare ausgebucht - das zeigt erneut euer großes Interesse an unserem Bildungsurlaubsangebot - dafür herzlichen Dank.

Für all' diejenigen, die noch auf der Suche nach einem spannenden Bildungsurlaubsseminar sind, im folgenden die Angebote, für die wir noch freie Plätze anbieten können.

Von parlamentarisch bis autonom Eine politische Reise in das Venedig des Nordens

Zeit: 08.05. - 12.05.2017 Ort: Kopenhagen (Dänemark)
Teilnahmebeitrag: 650 Euro (Ü/F, ohne Fahrtkosten)
EZ-Zuschlag: 235 Euro

Kopenhagen, Hauptstadt Dänemarks und eine der wohl schönsten Hafenstädte Europas. Doch Kopenhagen zeichnet sich nicht nur durch verträumte Gassen, Fahrradautobahnen, gutes Eis und gutes Essen, viel Kultur und wunderschöne verwinkelte Gassen aus, sondern ist gleichzeitig auch das politische Zentrum Dänemarks.

In unseren Tagen in Kopenhagen wollen wir uns mit der Geschichte der Stadt vertraut machen, das Parlament und seine Geschichte kennenlernen, dem Geheimnis der gut organisierten dänischen Gewerkschaften auf den Grund gehen und nicht zuletzt einen Abstecher nach Christiania machen, um auch diesen Teil der Stadt und seine Geschichte kennenzulernen.

Die Übernachtungen vom 07.05. bis 12.05.2017 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist am Montagmorgen 9.00 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.dgb-bildungswerk-hessen.de





Quo vadis Italien?

Wirtschaft, Politik, und Geschichte in der Emilia Romagna

Zeit: 15.05. - 19.05.2017 Ort: Reggio Emilia (Italien)
Teilnahmebeitrag: 520 Euro (Ü/F, ohne Fahrtkosten)
EZ-Zuschlag: 75 Euro



Italien steckt in der Krise: Die Wirtschaft stagniert, die Staatsverschuldung setzt immer neue Rekordmarken und jede/r Dritte unter 35 Jahren hat keinen Job. Die Regierung unter Matteo Renzi setzt auf neoliberale Politik mit Sparmaßnahmen und Flexibilisierung des Kündigungsschutzes, um die Krise zu bewältigen. Zugleich sind die Rechten und Populisten von Grillos "Fünf Sterne Bewegung" auf dem Vormarsch, während die Linke trotz Vereinigungsversuchen so schwach wie nie zuvor ist.

Wie gehen die Menschen in Gewerkschaften und sozialen Bewegungen damit um? Dieser Frage wollen wir in Gesprächen mit Aktiven in Reggio Emilia und Bologna nachgehen und uns zugleich mit der langen emanzipatorischen Tradition auseinandersetzen, die bis in den Widerstand gegen den Faschismus zurückreicht.

Die Übernachtungen vom 14.05. bis 19.05.2017 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist am Montagmorgen 9.00 Uhr.

Kooperationsseminar mit dem DGB-Bildungswerk Thüringen e.V.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.dgb-bildungswerk-hessen.de



Zwischen Danzig und Masuren:

Geschichte und Perspektiven der deutsch-polnischen Beziehungen

Zeit: 19.06. - 23.06.2017 Ort: Olsztyn und Elblag (Polen)
Teilnahmebeitrag: 620 Euro (Ü/F, ohne Fahrtkosten)
EZ-Zuschlag: 95 Euro

Ermland, Masuren, Ostpreußen – diese Kulturlandschaften weisen mit ihren historischen Nahtstellen unterschiedlicher Völkergruppen auf gemeinsame Spuren der Vergangenheit im Heute hin. Wir befassen uns z.B. mit dem Deutschen Orden und seinem ehemaligen Hauptsitz Marienburg, den Schlachten bei Grunwald und bei Tannenberg, mit Hitlers „Wolfsschanze“, dem Schauplatz des Attentats vom 20. Juli 1944, der Rolle von Danzig/Gdansk als Ausgangspunkt des Zweiten Weltkriegs und den Solidarnosc-Streiks.



Ausgehend von den Standorten in Allenstein und Elbing finden Exkursionen in die nähere Umgebung und nach Danzig statt. Die Orte thematisieren aus historischer und aktueller Perspektive die deutsch-polnische Geschichte.

Die Übernachtungen vom 18.06. bis 24.06.2017 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist am Sonntag.

Kooperationsseminar mit Arbeit und Leben Hessen

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
www.dgb-bildungswerk-hessen.de





Wer rettet hier eigentlich wen? Ursachen, Auswirkungen und Perspektiven in Krisenzeiten

Zeit: 17.07. - 21.07.2017 Ort: Geestland (Niedersachsen)
Teilnahmebeitrag: 290 Euro (VP)
Nichtmitglieder: 360 Euro (VP)
EZ-Zuschlag: 60 Euro



Die Krise ändert ständig ihr Gesicht: erst platzende Immobilien- und Spekulationsblasen, dann eine Finanz- und Wirtschaftskrise, hin zur Krise des Euros und Europas, Bankenrettungspakete, riesige Staatsverschuldungen. Länder wie Griechenland, Portugal und Irland gerieten an den Rand der Zahlungsunfähigkeit. Durch eine brutale Sparpolitik wird versucht die Verschuldung einzudämmen.

Politiker schaffen immer neue Rettungsfonds, während mitten in Europa Menschen wieder für Hungerlöhne arbeiten. Es wird gerettet, nur Rettung ist nicht in Sicht. Aber, nie ging es um die Rettung der Griechen, nie um die der Spanier oder Portugiesen. Stets geht es nur um das Wohl der Hauptverdiener an diesen Krisen: den dort mit hochriskanten Spekulationen engagierten Banken. Uns Steuerzahlern und sozial Benachteiligten hingegen werden bis heute alle milliardenschweren Risiken zugemutet!

Die Übernachtungen vom 16.07. bis 21.07.2017 sind im Teilnahmebeitrag enthalten.
Seminarbeginn ist am Montagmorgen 9.00 Uhr.



Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.dgb-bildungswerk.de

Flüchtlinge, Migranten, Fremde – wie geht Polen mit einer hochaktuellen Situation rund um Migranten und Flüchtlinge um, die ganz Europa beschäftigt?

Zeit: 21.08. - 25.08.2017 Ort: Warschau (Polen)
Teilnahmebeitrag: 490 Euro (Ü/F, ohne Fahrtkosten)
EZ-Zuschlag: 120 Euro



Polens Migrationsgeschichte ist stark von Auswanderung geprägt. Nun, angesichts der aktuellen Situation in Europa, wird auch Polen mit Migranten und Flüchtlingen konfrontiert. Wie viele Migranten leben momentan in Polen? Wie gut sind sie in der polnischen Realität angekommen? Warum reagiert die polnische Gesellschaft so skeptisch gegenüber den Flüchtlingen? Während des Aufenthalts in Warschau werden wir sowohl gesellschaftliche Projekte kennenlernen als auch interessante Initiativen, die mit Kultur, Wirtschaft und Politik zu tun haben.

Viele Flüchtlinge aus den Kriegsregionen wollen langfristig nicht in Polen bleiben, sondern in ein westeuropäisches Land wie z.B. Deutschland weiter fahren. Trotzdem gibt es auch einige Migrant_innen, die in Warschau ihr Zuhause gefunden und eine Arbeitsstelle erhalten haben. Wir werden die Initiative Kuchnia Konfliktu besuchen, die Migrant_innen bzw. Flüchtlinge unterstützt. Außerdem wollen wir Fachleute wie Soziologen, Vertreter von NGOs, Unternehmen, Aktivisten, Politiker etc. zu Wort kommen lassen, die sich mit dem Thema auseinandergesetzt haben und uns die Gründe der Ablehnung der polnischen Gesellschaft erläutern können.

Die Übernachtungen vom 20.08. bis 25.08.2017 sind im Teilnahmebeitrag enthalten.
Seminarbeginn ist am Montagmorgen 9.00 Uhr.



Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.dgb-bildungswerk-hessen.de



Wenn zwei sich streiten... Möglichkeiten Konflikte zu gestalten

Zeit: 28.08. - 01.09.2017 Ort: Roes (Eifel)
Teilnahmebeitrag: 290 Euro (VP)
Nichtmitglieder: 360 Euro (VP)
EZ-Zuschlag: 60 Euro



Jede/r kennt die Situation: Wir stehen vor einer unangenehmen Aussprache, müssen ein wichtiges Telefonat führen, gehen mit Ängsten oder Befürchtungen zu einem Termin.

Meinungsverschiedenheiten, Unstimmigkeiten, Auseinandersetzungen, Rivalitäten - kurzum, Konflikte in unterschiedlichen Formen sind weit verbreitet.

Konflikte prägen die Beziehungen zwischen Menschen. Wir gehen ihnen am liebsten aus dem Weg.

Dass es auch andere Möglichkeiten gibt, wollen wir in diesem Seminar herausarbeiten. Damit Konflikte nicht ausarten oder Überhand nehmen, müssen sie erkannt und bearbeitet werden. Wir schauen uns an: Was ist ein Konflikt? Was sind Eskalationsstufen, Konfliktbearbeitungs- und Interventionsmodelle? Mit vielen Übungen und der Analyse verschiedener Situationen vertiefen wir das Thema.

Die Teilnehmer_innenzahl ist auf 16 Personen begrenzt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.dgb-bildungswerk-hessen.de



Darüber hinaus haben wir noch freie Plätze in folgenden Seminaren im Herbst:

Wenn ihr interessiert seid, klickt einfach auf den jeweiligen Seminartitel und folgt dem Link zu unserer Webseite www.dgb-bildungswerk-hessen.de

Zivilcourage braucht ein Gesicht - Zivilcourage braucht Dich!	04.09. - 08.09.2017	Wangerooge (Nordsee)
Strukturwandel im ländlichen Raum	04.09. - 08.09.2017	Geisa (Rhön)
Krakau - Europäische Kulturstadt	04.09. - 08.09.2017	Krakau (Polen)
Wohnen ist Menschenrecht!	04.09. - 08.09.2017	Wien (Österreich)
„Die hundert Sprachen der Kinder“	18.09. - 22.09.2017	Reggio Emilia (Italien)
Kinderrechte. Bildung. Demokratie.	09.10. - 13.10.2017	Oberelsbach (Rhön) Seminar für die ganze Familie
Das Spiel des Lebens - ein Kunstwerk!	09.10. - 13.10.2017	Zinnowitz (Usedom)
„Augen auf und dabei“ anstatt „Augen zu und durch“!	16.10. - 20.10.2017	Zinnowitz (Usedom)
Eine Stadt atmet durch...	16.10. - 20.10.2017	Frankfurt (Main) Seminar für die ganze Familie
Empathie lernen mit Gewaltfreier Kommunikation	16.10. - 20.10.2017	Herbstein (Vogelsberg) Seminar für die ganze Familie
Der flexible Mensch	23.10. - 27.10.2017	Wangerooge (Nordsee)
Europas „Neue Rechte“	23.10. - 27.10.2017	Erfurt (Thüringen)
Rhetorik - mit Worten gewinnen!	30.10. - 03.11.2017	Oberelsbach (Rhön)
100% erneuerbar - geht das überhaupt?	06.11. - 10.11.2017	Frankfurt (Main)
„Frauen im Gleichgewicht“	04.12. - 08.12.2017	Frankfurt (Main)



Noch Plätze frei!

Kolleg_innen können nicht richtig lesen und schreiben? Das gibt es öfter als wir denken.

7,5 Millionen Menschen in Deutschland können kaum lesen und schreiben. Die meisten davon sind berufstätig. Trotz einiger Schwierigkeiten meistern sie erfolgreich ihren Berufsalltag. Zu Problemen kommt es aber, wenn sich das gewohnte Umfeld ändert (Weggang von Unterstützern, Einführung neuer Technologien, Umstrukturierungen, Dokumentationspflichten,...). Den Weg in helfende Lese-/Schreibkurse finden betroffene Kolleginnen/Kollegen meist nicht. Sie haben oft niemanden im Betrieb, der angesprochen werden und Wege in Hilfsangebote aufzeigen kann.

Du kannst helfen – und mitmachen bei MENTO

Wir suchen Dich!

Gewerkschaftliche Kolleginnen/Kollegen qualifizieren wir (Projekt MENTO) für ein kollegiales Mentoring.

Denn: „Das Umfeld kann helfen“.

Termin vom 17.-18.03.2017 + 24.-25.03.2017
(es sind noch Plätze frei)

- Veranstaltungsort Kassel/Nordhessen
- Reisekosten werden erstattet (ÖPNV/Bahn, 2. Klasse)
- evtl. nötige Übernachtungen trägt das Projekt
- weitere Informationen zu den Inhalten und online-Anmeldung unter dgb-mento.de



Kontakt:

DGB Bildungswerk Hessen e.V.

Filippo Rinallo, Projekt MENTO

069 273005-69

filippo.rinallo@dgb-bildungswerk-hessen.de



Kurzmeldungen - Termine - interessante Neuigkeiten



DGB Bildungswerk Hessen e.V.



Politisches Bewusstsein – jetzt! Wieviel politische Bildung braucht die Demokratie?

Fachtagung zur Politischen Bildung

Die aktuelle politische Lage nicht nur in den USA, sondern gerade auch in Europa mit dem zunehmenden Rechtsruck und dem Erstarken rechtspopulistischer Gruppierungen stellen, so finden wir, die Bildungsbranche insgesamt vor die Aufgabe, sich wieder stärker der politischen Bildung zu widmen und einen Beitrag zum Erhalt der Demokratie zu leisten.

Das DGB Bildungswerk Hessen e. V. und Weiterbildung Hessen e. V. organisieren gemeinsam die Veranstaltung

**„Politisches Bewusstsein – jetzt! Wie viel politische Bildung braucht die Demokratie?“
am 23.05.2017 von 10.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Gewerkschaftshaus in Frankfurt**

Mehr Informationen zur Veranstaltung gibt es ab Ende März auf unserer Internetseite www.dgb-bildungswerk-hessen.de

Audiobeiträge auf unserer Soundcloudseite

Seit letztem Jahr haben wir eine eigene Soundcloudseite, auf der wir in unregelmäßigen Abständen Audioberichte und Mitschnitte von unseren Veranstaltungen veröffentlichen wollen.

Bisher abrufbar sind Mitschnitte unserer Veranstaltungsreihe zum Thema „Verschwörungstheorien – Warum glauben Menschen daran? Was halte ich selbst für wahr – und warum?“ sowie Berichte von unseren Bildungsurlaubsseminaren am Grünen Band Deutschland - zwischen Eichsfeld und Werratal vom 30.05. - 03.06.2016 und im Biosphärenreservat Rhön vom 12. - 16.09.2016. Also einfach mal unter <https://soundcloud.com/dgbbwhe> vorbeischaun und Reinhören!





WIR VERÄNDERN. Internationaler Frauentag 2017

Wir leben in bewegten Zeiten: Die Wirtschaft verändert sich rasant, Unternehmen sind immer stärker vernetzt - weltweit und digital. Neue Arbeitsformen wirken sich unmittelbar auf die Arbeitsbedingungen auch von Frauen aus. Dieser Wandel bietet Beschäftigten die Chance, ihre Arbeitsbedingungen besser an den eigenen Bedarf anzupassen, wenn sie darüber auch mitbestimmen können. Flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten und Home-Office - davon können insbesondere Menschen mit Familienverantwortung profitieren. Dafür setzen wir uns ein!

Gleichzeitig drohen Berufe wegzufallen, in denen viele Frauen arbeiten, zum Beispiel im Büro, in der Buchhaltung und in der Nahrungsmittelindustrie. Andere Berufe werden sich stark verändern, wenn neue Techniken entwickelt und eingesetzt werden. Deshalb wollen wir die Weiterbildung und Qualifizierung stärken - für alle Beschäftigten!

Eine klare Absage erteilen wir jenen, die wieder zurück wollen zum traditionellen Familienbild mit der Aufgabenteilung: Frau am Herd, Mann in der Arbeitswelt. Wir werden unsere mühsam erkämpften Rechte und unser modernes Frauenbild verteidigen!



Die Zukunft hält viele Herausforderungen bereit. Gemeinsam werden wir sie meistern und die Chancen des Wandels nutzen. Wir gestalten mit und treiben die wirtschaftliche Unabhängigkeit von Frauen weiter voran!

WIR VERÄNDERN! Wir machen uns am Internationalen Frauentag stark für die eigenständige Existenzsicherung von Frauen.

Internationaler Frauentag 2017 in Hessen

Internationaler Frauentag 08.03.2017 in Frankfurt

Termin: 08.03.2017, 17:30 bis 22:00 Ort: DGB Haus Frankfurt am Main

Veranstalter: DGB Frauen Frankfurt am Main

Programm:

Vormittags: Aktionen der Gewerkschaftsfrauen in Betrieben und im DGB-Haus

17:00 Uhr: Demonstration der Frankfurter Frauenverbände von der Hauptwache zum DGB Haus

17.30 Uhr: Frauen Cafe

18.30 Uhr: Internationaler Frauentag der DGB Frauen

Begrüßung: Britta Brandau, Vorsitzende der DGB Frauen Frankfurt am Main

Vortrag: Prof. (em) Dr. Ursula Schumm-Garling, Berlin

Infos unter <http://frankfurt-rhein-main.dgb.de>

Hanau: „Frauenlöhne sind kein Schnäppchen, kommt zu unseren Info-Häppchen“

Termin: 18.03.2017, 09:00-10:30, Frauenfrühstück

Ort: im IG Metall-Büro 2.OG, Willi-Brandt-Str. 23, 63450 Hanau

Veranstalter: IG Metall

Infos unter <http://suedosthessen.dgb.de>



Aufstehen gegen Rassismus! Deine Stimme gegen die AfD!

„Aufstehen gegen Rassismus“ ist ein bundesweites Bündnis aus verschiedenen Organisationen, Parteien und Verbänden.

Die AfD konnte inzwischen in zehn Landtage einziehen – teilweise mit zweistelligen Ergebnissen. 2017 will sie in drei weitere Landtage und in den Bundestag einziehen.

Wir wollen diese Entwicklung nicht hinnehmen!

Wir wollen mit unserer bundesweiten Initiative erreichen, dass die Landtagswahlen zu einem Weckruf für eine Gegenbewegung gegen die drohende Rechtsentwicklung werden. Unser Ziel ist, eine breite Gegenbewegung in der Gesellschaft anzustoßen.

Kampagnenfahrplan 2017

2017 steht uns eine große Herausforderung bevor: Die AfD will u.a. in den Landtag in NRW und in den Bundestag einziehen. Das bedeutet sie wird in der ganzen Bundesrepublik von den Fußgängerzonen bis auf die Bildschirme überall präsent sein.

Wir haben mit Aufstehen gegen Rassismus! mittlerweile ein breites bundesweites Bündnis aufgebaut. An vielen Orten gründen sich regionale Strukturen und immer mehr lokale Bündnisse gegen Rechts und für Vielfalt machen bei der Kampagne mit. Wenn wir 2017 mit vereinten Kräften an möglichst vielen Orten gegen die AfD aktiv sind, haben wir das Potential sie zu schwächen und dem Erstarken rechter Kräfte in der Gesellschaft entgegenzuwirken.

Wir unterstützen die bundesweite Kampagne gegen die AfD – macht mit!

Weitere Informationen unter: www.aufstehen-gegen-rassismus.de

Zum Kampagnenplan 2017!

Den Aufruf findet ihr hier!



Kontakt:

DGB Bildungswerk Hessen e.V.

Wilhelm-Leuschner-Straße 69 - 77

60329 Frankfurt

Tel.: 069 273005-61

Fax: 069 273005-66

E-Mail: info@dgb-bildungswerk-hessen.de

